



**Corporate Governance Bericht  
der Landesbühnen Sachsen GmbH, Radebeul  
für das Geschäftsjahr  
2023**

- gemäß dem Public Corporate Governance Kodex des Freistaates Sachsen (PCGK) -

## **I. Vorbemerkung**

Gegenstand der Landesbühnen Sachsen GmbH ist der Betrieb einer Landesbühne, welche die Aufgaben eines Repertoiretheaters für ein regionales Spielgebiet mit Aufführungen in Abstecherorten insbesondere in den Kulturräumen des Freistaates Sachsen erfüllt, die Planung, Organisation, Vermarktung und Durchführung kultureller und sonstiger Veranstaltungen, sowie die alleinige Vermarktung, Verwaltung und Bewirtschaftung der ihr überlassenen bzw. gehörenden Veranstaltungsstätten.

Der Freistaat Sachsen ist 100% Anteilseigner.

Der PCGK für die Beteiligungsunternehmen des Freistaates Sachsen enthält wesentliche Bestimmungen zur Leitung, Überwachung und Prüfung von Unternehmen sowie international und national anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Er soll zudem durch Transparenz, Verantwortungsbewusstsein und Kontrolle das öffentliche Vertrauen in Beteiligungsunternehmen des Freistaates Sachsen sowie in den Freistaat Sachsen als Anteilseigner stärken.

Mit Gesellschafterbeschluss 6/2022 vom 02. September 2022 wurde die Anwendung des PCGK bei der Landesbühnen Sachsen GmbH mit ihren Organen ab dem 01.01.2023 verankert. Der Aufsichtsrat hat sich mit gesondertem Beschluss vom 28.11.2022 (im Rahmen seiner 32. Sitzung unter TOP 12) zur Anwendung des PCGK ab dem 01.01.2023 verpflichtet. Er gibt zusammen mit der Geschäftsführung anlässlich der Befassung mit dem Jahresabschluss 2023 nachfolgende Entsprechenserklärung ab (Corporate Governance Bericht gem. Rz. 14 des PCKG).

## **II. Entsprechenserklärung**

Geschäftsführung und Aufsichtsrat erklären, dass den Empfehlungen des Kodex im Geschäftsjahr 2023 mit folgenden Ausnahmen entsprochen wurde:

### **zu 4.2 Rn. 56 Zusammensetzung des Aufsichtsrates**

Die Mitglieder des Überwachungsorgans sollen in der Regel nicht mehr als fünf Mandate in Überwachungsorganen gleichzeitig wahrnehmen. Zwei Mitglieder des Aufsichtsrats nahmen aufgrund ihrer herausgehobenen Leitungsfunktion mehr als fünf Mandate wahr.

### **zu 4.3 Rn. 65 Arbeitsweise des Aufsichtsrates**

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates legte den bzw. die Entwürfe der Sitzungsniederschrift spätestens vier Wochen nach der Sitzung bzw. Beschlussfassung den Mitgliedern des Überwachungsorgans vor.

Mit Ausnahme des Protokolls vom 05. Juni 2023, hier kam es krankheits- bzw. urlaubsbedingt zu einer geringfügigen Verzögerung (Vorlage am 13.07.2023).

### **III. Weitere Angaben**

#### **A. Rn.14 Anteil von Frauen in Führungspositionen**

Die Frauenanteil in der Geschäftsführung und den Leitungsebenen 1 und 2 lag zum 31.12.2023 bei 46 %.

#### **B. Rn.14 Anteil von Frauen im Aufsichtsrat**

Zum 31.12.2023 lag der Frauenanteil im Aufsichtsrat bei 33%.

#### **C. Rn.14 Vergütung der Geschäftsführung**

Es erfolgt keine Darstellung der jährlichen Vergütung und Nebenleistungen für die Geschäftsführung, da die betroffenen Personen ihre Einwilligung dazu und auch zur Veröffentlichung der zugehörigen personenbezogenen Daten nicht erteilt haben.

Dresden, den 03.06.2024

gez. Markus Franke  
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Radebeul, den 03.06.2024

gez. Manuel Schöbel  
Intendant und Geschäftsführer

gez. Artemis Willms  
Kaufmännische Geschäftsführerin